

KAILAS

Gang Rinpoche - Das Schneeujuwel

Ein Tibetisches Buch von EKKELAND GÖTZE

Mit dem Segen von S.H. dem 37. Drikung Kyabgong Chetsang Rinpoche umrundete E.G. vom 13. bis 16. August 1999 den heiligsten Berg, den Nabel der Welt, auf dem seit Urzeiten benutzten Pilgerweg - die Kora, und gewann 12 ERDEN.

Die daraus entstandenen 12 ERDBILDER, von ihm selbst auf BFK Rives 300 g gedruckt, sind Kern dieses "Tibetischen Buches".

Es wird durch vier Textseiten ergänzt, die Drubpoen Sonam Jorphel Rinpoche in Kathmandu aus dem Buch "Der vollkommen klare Kristallspiegel - Eine kurze Zusammenfassung der Geschichte der frühen Ereignisse am Berg Kailas und Manasarovarsee" von S.H. Choekyi Lodroe, dem 34. Drikung Kyabgoen Chungtsang Rinpoche, (1868 - 1906), auswählte. Der Text wurde am 1. Tag des 12. tibetischem Monats des Feuer-Affen-Jahres, 1896, in Khakh-schung am Kailas beendet.

Diese vier Textseiten wurden in Kathmandu von Hand in hölzerne Druckstöcke geschnitten und dann auf Lokta Paper 80 g gedruckt. Dieses handgeschöpfte Papier wird in traditioneller Weise aus der Rinde des Daphnestrauches im Himalaya hergestellt. Jimmy Thapa organisierte und überwachte die Herstellung dieser Seiten. Tara Kokta übersetzte in Kathmandu diesen Text ins Deutsche, Louise Patterson aus München ins Englische. Der Segen S.H. IVX. Dalai Lama, das Vorwort von S.H. Drikung Kyabgon Chetsang, das Konzept für das Werk, die Übersetzungen, die Karte des Pilgerweges, das Fundstellenverzeichnis und das Impressum wurden von E.G. ebenfalls auf Lokta Paper gedruckt.

Die Holzdeckel des Buches wurden von Jimmy Thapa nach alten tibetischen Vorlagen gestaltet und unter seiner Leitung in Kathmandu aus dem Holz von Seesumbäumen aus Lumbini, dem Geburtsort Buddhas, handgeschnitzt.

Von J.T. stammt auch eine Seite mit der Beschreibung der Realisierung des KAILAS-Projekts.

Das Buch im Format 36 x 36 cm ist in chinesische Seide eingeschlagen und wurde in einer Auflage von 108 Exemplaren hergestellt. Die Zahl 108 hat für die Tibeter eine besondere Bedeutung: Aus 108 Bänden besteht die Übersetzung von Buddhas Schriften ins Tibetische, 108 Gebäude hat ein großes Kloster, 108 Perlen sind auf eine Gebetsschnur aufgereiht, 108 Zöpfe werden in das Haar einer Frau geflochten. Und nach 108 Pilgerfahrten um den Kailas steht dem Pilger die Tür zum Nirvana offen.

Die Erdbilder sind vorderseitig mit einem Prägestempel signiert und auf der Rückseite numeriert. Das Buch ist im Impressum handsigniert und numeriert. Erschienen im Oktober 1999.

Preis 1.500 EUR

Vom Erlös eines jeden verkauften Künstlerbuchs werden 100 EUR zur Unterstützung der Ausbildung junger Tibeter im Drikung Kagyu Institute in Jangchubling verwendet.

